

Stellenausschreibung

Am Lehrstuhl für Innovations- und Dienstleistungsmanagement (Prof. Dr. Wolfgang Burr) der Universität Stuttgart ist voraussichtlich zum 01.03.2026 eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter

im Rahmen des DFG-geförderten Projekts „Die private Haushaltsküche als Innovationsarena. Entwicklung und Diffusion der Küche im Nachkriegsboom und im postfordistischen Zeitalter“ zu besetzen. Die Stelle bietet die Möglichkeit zur Promotion im Fach Betriebswirtschaftslehre. Der Stellenumfang beträgt 70 % der tariflichen Wochenarbeitszeit. Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellung erfolgt vorbehaltlich der Mittelbewilligung nach Maßgabe des WissZeitVG. Der Arbeitsplatz ist in der Stadtmitte (Keplerstraße 17, 70174 Stuttgart).

Projektbeschreibung:

Die Forschungsarbeiten befassen sich mit der Küche als Innovationsarena, verstanden als Teil eines komplexen, hybriden Innovationssystems, in dem zahlreiche Akteurinnen und Akteure aus verschiedenen Branchen (Küchenindustrie, Haushaltsgeräteindustrie, Fachhandel) und gesellschaftlichen Subsystemen (Küchennutzer/innen, verbände, Normungsgremien) zusammenwirken. Das Vorhaben erfolgt in enger Kooperation mit der Abteilung für Wirkungsgeschichte der Technik. Zur Arbeit gehört es, die im Projekt erzielten Ergebnisse auf wissenschaftlichen Tagungen und Kolloquien zu präsentieren sowie in Fachpublikationen zu veröffentlichen.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine 70%-Stelle mit Vergütung nach TV-L E 13
- Mitarbeit in einem spannenden interdisziplinären Forschungsumfeld
- Promotionsmöglichkeit in der Betriebswirtschaftslehre
- Aktive Unterstützung bei der wissenschaftlichen Qualifikation und Publikationstätigkeit
- Ein kollegiales, engagiertes Forschungsteam

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) in Betriebswirtschaftslehre oder verwandten Fachbereichen
- Interesse an interdisziplinärer Forschung
- Bereitschaft zu Forschungsaufenthalten an verschiedenen Archivstandorten
- Erfahrung mit empirischen Methoden (z. B. qualitative oder quantitative Analysen, Archiv- oder Diskursforschung) ist von Vorteil
- Eigenständige, strukturierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte in einer zusammenhängenden PDF-Datei an Herrn Michael Kindig (michael-niklas.kindig@bwi.uni-stuttgart.de). Die **Bewerbungsfrist** endet am 31.01.2026. Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen gerne Herr Michael Kindig (Tel.: 0711-685-83146).

Die Universität Stuttgart steht für Chancengleichheit und gelebte Vielfalt. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Die Einstellung erfolgt durch die Zentrale Verwaltung. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

